
Subject: Überfordert mit Problemchin

Posted by [Rah_83](#) on Thu, 19 Jul 2007 20:59:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu Zusammen!

Ich habe ein Problem mit einem meiner Weibchen. Sie und ihr damaliger Kollege zogen im April diesen Jahres bei mir ein. Leider gab es schon nach wenigen Wochen Streitigkeiten zwischen ihnen so dass ich sie letztendlich trennen musst :(Sie hat ihn ziemlich böse zerbissen und auch ein weiterer Versuch sie zusammen zu bringen scheiterte da sie schon ausrastete sobald er nur im gleichen Raum war.

Also schaute ich mich nach neuen Partnern um für die beiden. Er ist auch wieder erfolgreich vergesellschaftet worden, bisher gab es keinen Streit mehr seit jetzt schon über einem Monat. Und auch bei ihr und ihrem neuen Partner schien es am anfang perfekt zu laufen. Keine 10 Minuten nach dem ersten Kontakt schmusten und putzen sie sich schon. Sie bleiben damals noch eine Weile ausser Haus da ich noch keine große Erfahrung mit Vergesellschaftungen hatte. Am Sonntag zogen sie wieder bei mir ein und es schien immernoch perfekt. Doch gestern ging es los, sie fing an ihn anzuzicken und zu verscheuchen. Aus heiterem Himmel! Davor gab es nie etwas. In der nacht war Ruhe und heute den ganzen Tag über wars auch recht friedlich. Doch heute abend schien es beinahe zu eskalieren, sie drohte ihm und stieß Alarmrufe aus. Somit trennte ich die beiden.

Ich weiß nicht was der Auslöser gewesen sein könnte. Einerseits suchte sie seine Nähe und ließ heute den ganzen Tag über auch Putzen zu (sie putzen sich 10 Minuten lang ganz ausgiebig und sie gab sich ihm dabei auch richtig süß hin) doch manchmal ist es bei ihr wie wenn man einen Schalter umlegt und sie ist nur noch ein kleiner Teufel :cry: Mal saßen sie ganz dicht beieinander und es gab nichts, mal drehte sich völlig durch sobald er nur auf "ihrem" Stockwerk war.

Ich muss dazu sagen sie ist ein Zooladentier...Ich weiß rein gar nichts über ihre Vergangenheit. Nun ja Fakt ist nun aber, ich kann sie ja nicht ihr Leben lang alleine lassen, aber auf der anderen Seite fühl ich mich als Anfängerin auch überfordert mit ihr. Sie ist einfach problematisch und ich traue es mir nicht zu sie zu vergesellschaften :(Ich kann ihr Verhalten einfach nicht zuordnen da sie total anders ist als die anderen.

Was meint ihr soll ich jetzt am besten machen??

Traurige Grüße, Sarah

Subject: Re: Überfordert mit Problemchin
Posted by [BiancaS](#) on Thu, 19 Jul 2007 21:23:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
mensch das ist ja echt blöd...

Könnte es sein das die Böckchen versuchen sie zu besteigen/begatten und das sie solche Annäherungsversuche abblockt und dann auch aggressiv wird? Ist schwierig... ist der Bock kastriert? Ich denke eine erneute VG mit dem Bock wird scheitern oder auf kurz oder lang nicht gut gehen. Ich würde es beim nächsten mal mit einem Weibchen probieren was dir jetzt erstmal natürlich nicht weiterhilft. Hätte sie aber glaub auch getrennt bevor sie in der Nacht den Bock auch noch zerbeisst.
Bia

Subject: Re: Überfordert mit Problemchin
Posted by [Rah_83](#) on Thu, 19 Jul 2007 21:34:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu!

Vielen Dank für deine Antwort! :) Beide Böckchen waren kastriert. Wobei ihr erster Partner permanent versuchte sie zu begatten, aber ihr zweiter machte das eigentlich nicht. Ich habe schon bei ihrem ersten Partner beobachtet dass sie am Anfang ganz anhänglich war aber je länger sie zusammen waren desto "gestörter" hatte sie sich verhalten. Sie ist in ihrem Verhalten sehr widersprüchlich und ziemlich aufgedreht und dominant :(Vielleicht liegt es wirklich an den Böckchen keine Ahnung

Ich würde es auch nicht mehr mit einem Böckchen versuchen doch auch bei einem Weibchen habe ich ehrlich gesagt Angst sie zu vergesellschaften. Vorallem weil mir eben die Erfahrung fehlt um ein "Problemchin" zu vergesellschaften :(

Seit ich meine Chins habe, habe ich auch Probleme gehabt und ich bin heilfroh dass wenigstens ein Pärchen glücklich ist...

Liebe Grüße, Sarah

Subject: Re: Überfordert mit Problemchin
Posted by [BiancaS](#) on Fri, 20 Jul 2007 00:59:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Sarah,
wohnst du bei Bietigheim nahe Karlsruhe? Dann könnte ich dir ggf auch helfen, je nachdem wie du dich entscheidest. Habe sogar ein Baby Weibchen da (Notfällchen Minnie) die in ca 4 Wochen abgabebereit wäre. Bis dahin hast du ja dann auch sicherlich eher den Überblick wie du weitermachen magst. Ich kann dir auch gerne bei der VG mit dem Weibchen und kastr. Bock helfen, nur weiss ich nicht ob das so unbedingt Sinn macht auf Dauer.
Bia

Subject: Re: Überfordert mit Problemchin
Posted by [Rah_83](#) on Fri, 20 Jul 2007 09:32:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu!

Ich wohne in Bietigheim nahe Ludwigsburg was wiederum bei Stuttgart liegt :) Ich habe jetzt mal eine Nacht drüber geschlafen und mich dazu entscheiden sie erstmal natürlich zur Ruhe kommen zu lassen und sie dann mit einem Weibchen zu vergesellschaften bzw es zu versuchen. Vielleicht hat sie wirklich ein Problem mit Böckchen und bei einem Weibchen läuft alles gut. Sie ist eigentlich wirklich eine ganz liebe gegenüber Menschen nur wenn sie ein Chin nicht leiden kann zeigt sie das schon sehr deutlich. Also sie wird nicht gleich aggressiv aber zeigt recht deutlich dass es jetzt besser wäre für das andere Chin zu gehen :(

Bei meinem 1. Böckchen habe ich es dennoch nochmals versucht sie zu vergesellschaften was damit endete dass sie ihn ganz schön rupfte. Das wollte ich gestern eben ganz sicher vermeiden...

Gibt es denn Weibchen die keine Böckchen mögen??

Ach ja vielen Dank für dein Angebot zu helfen! Ich werde mich gerne nochmals bei dir melden webnns ok ist :)

Viele liebe Grüße, Sarah

Subject: Re: Überfordert mit Problemchin
Posted by [BiancaS](#) on Fri, 20 Jul 2007 09:51:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

OK, dann ist das gar nicht soooooooooo weit weg von mir. Gute 45 Min Fahrt. Melde dich wenn du Unterstützung brauchst:-)

Es kann sein das du jetzt einfach zwei Böckchen erwicht hast die sie nicht mag. Kommt leider vor. Würde es deshalb also noch nicht aufgeben. Evtl hast du mehr Glück (sollte es mit dem Weibchen nicht klappen) wenn du dir einen relativ frisch kastrierten Bock holst. Hatte auch so einen Fall, die hat mir 3 Weibchen verjagt und beim 4ten Versuch war es ein Bock aus dem TH, erst 3 Wochen vorher kastriert worden da hat es dann geklappt.

Was gut wäre wenn du vorher mit den Besitzern abmachst das Chin ggf wieder zurück zu geben wenn die VG nicht klappt. Im Tierheim hast du immer 2 Wochen 'Rückgaberecht'.

Bia
